



SICHERER STAND FÜR BISMARCK-DENKMAL IN HAMBURG

Durch eine neue Bleiverkleidung des Sockels in Verbindung mit Bleiwolle hat das Denkmal einen guten Witterungsschutz bekommen, was die Standsicherheit der Statue fördert.

Das Objekt

Das 34,3 m hohe Denkmal besteht aus einer repräsentativen Treppenanlage, einem mehrstufigen Sockel und dem 14,8 Meter hohen Standbild Bismarcks. Das hohle Innere des Denkmals wurde im 2. Weltkrieg als Luftschutzbunker genutzt. Eine nahe Bombenexplosion führte zu Schäden im Fundament. Seitdem gefährdet eindringendes Wasser die Standsicherheit des Monuments.

Die Produkte

Um die Fugen des Standbildes abzudichten und zu verstärken, wurde Bleiwolle genutzt. In die 2 cm breiten und 4 cm tiefen Fugen wurden 11,5 t gespritzte Bleiwolle verstemmt, da sie sich lückenlos in die Granitzwischenräume schmiegt. Der Übergang vom Standbild zum Sockel wurde mit 2 mm dickem Saturnblei abgedichtet, da dieser ein schwerer, zugleich aber gut formbarer Korrosionsschutz ist.

Die Besonderheiten

Durch die unregelmäßigen Umrisse der Statue waren Sonderanfertigungen der Bleibleche nötig. Statt gleichförmiger Kreissegmente mussten die Schare individuell konisch zugeschnitten werden. Die Installateure zeichneten am Denkmal die Form der Schare auf und übertrugen diese auf die Bleche.

Blei bietet guten Korrosionsschutz am Sockel der Statue (1). Wo unregelmäßig geformte Quader am Fuße der Figur mit der runden Trommel zusammentreffen, ist Witterungsschutz besonders wichtig (2). Die Schare wurden am oberen Ende in die Fuge eingebracht und dort mit Bleiwolle befestigt (3). In die Fugen wurde Bleiwolle gespritzt (4).

Die Fakten

Kunde:
Bezirksamt Hamburg-Mitte

Ausführung:
08/2021 - 08/2022

Aufgabe:
Verstärkung der Fugen der Statue, Abdichtung sensibler Übergänge am Sockel

Produkte:
Bleiwolle, 2 mm dickes Saturnblei

Objektgröße:
11,5 Tonnen

Vorteile Blei:
Korrosionsschutz, Erhaltung der Ästhetik, Anpassbarkeit des Materials

Kontakt

RÖHR+STOLBERG GmbH
Bruchfeld 52 | 47809 Krefeld

Tel. +49 (0) 21 51 - 58 92 - 0
Fax +49 (0) 21 51 - 50 02 70

rs-vertrieb@roehr-stolberg.de
www.roehr-stolberg.de